

Vorläuferinnen der modernen Frau

Von
Ferdinand Hardteck



P. & A. Phot.

Schönheitskonkurrenzen nach den
Maßen antiker Vorbilder kannte
man schon vor 100 Jahren. Nur der
Blickpunkt ist heute verlegt



Vermännlichung und übertriebene Weiblichkeit, das sind die beiden Extreme, zwischen denen heute alle Bestrebungen der modernen Frauen schwanken. Verselbständigung in rechtlicher, gesellschaftlicher und beruflicher Beziehung auf der einen Seite, um dem Manne bis aufs Messer Konkurrenz zu bieten, auf der anderen raffiniertestes Hervorheben des ewig Weiblichen, um dadurch über den Mann zu siegen. Es fragt sich nur, wann diese beiden Kampfmethoden der Frau in ihren besonderen Erscheinungsformen eingesetzt haben, wie weit zurück wir im besonderen